

14.06. 2018

Neues WWF-Pandamobil startet Tournee zum Thema Nachttiere

Von PPS



Bild Rechte

WWF Schweiz Gian Vaitl

(Zürich)(PPS) **Über 345'000 Kinder und Jugendliche haben das legendäre WWF-Pandamobil seit dem Start vor 40 Jahren schon besucht. Nun hat der ehemalige Migros-Verkaufswagen ausgedient. Der WWF hat deshalb ein vollkommen neues Pandamobil für dieses schweizweit einzigartige Umweltbildungsprojekt gebaut. Das neue Konzept ist dank zusätzlichem Zugtransport umweltfreundlicher. Eine Fotovoltaik-Testanlage auf dem Dach soll Strom für seinen Betrieb liefern. Ab August startet die neue Tournee zum Thema Nachttiere.**

Pünktlich zum 40-jährigen Bestehen beginnt für das legendäre Pandamobil des WWF eine neue Ära: Ab August 2018 tourt die mobile Ausstellung nicht mehr im Migros-Verkaufswagen durch die Schweiz, sondern mit ausgeklügelter und nachhaltiger Logistik: Ein 20-Fuss Ausstellungscontainer steuert per Zug und LKW in Zukunft die Primarschulen und Kindergärten mit einer Umweltausstellung an. Auf dem Dach des Containers befindet sich als Testversuch eine Fotovoltaikanlage. Mit ihr soll das

Pandamobil an den Ausstellungsorten mit Strom versorgt werden. Die Logistik des Containers übernimmt neu die Migros.

Seit seinem Start 1978 begeistert die mobile WWF-Umweltausstellung Hundertausende von jungen Menschen für unseren Planeten. «Die positiven Erlebnisse im Pandamobil eröffnen Kindern den Zugang zur Natur und helfen mit, dass sie auch im Erwachsenenalter die Natur als schützenswert empfinden», erklärt Thomas Vellacott, Geschäftsführer des WWF Schweiz. Er weist auf die wichtige Bedeutung der Umweltbildung hin: Kinder und Jugendliche lernen, Verantwortung zu übernehmen, komplexe Situationen zu erfassen und Probleme zu lösen. So lernen sie heute, sich ihr ganzes Leben für Natur und Gesellschaft einzusetzen.

Migros als Partner

Der Einsatz für Natur und Gesellschaft ist in der DNA der Migros verankert. Gründer Gottlieb Duttweiler leistete durch sein frühes Engagement für das Gemeinwohl Pionierarbeit. Vor diesem Hintergrund hat die Migros im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms Generation M versprochen, bis 2019 250'000 junge Menschen für Umweltthemen zu motivieren. «Es ist uns sehr wichtig, dass Kinder möglichst früh dafür sensibilisiert werden, der Umwelt Sorge zu tragen. Aus Überzeugung fördert die Migros deshalb seit über 15 Jahren das WWF-Pandamobil und freut sich, dieses Engagement auch in Zukunft weiterzuführen», sagt Sarah Kreienbühl, Mitglied der Generaldirektion des Migros-Genossenschafts-Bunds. Seit 2009 ist die Migros Hauptsponsorin des WWF Kinder- und Jugendprogramms.

40 Jahre im Dienst der Umweltbildung

Das neue Ausstellungsthema lautet «Wer wacht in der Nacht? Was funkelt im Dunkeln?». In der Nacht erwacht vor unserer Haustür eine wunderbare wilde Welt, die uns trotz grosser Vielfalt oft verborgen bleibt. In der Ausstellung entdecken Kinder beispielsweise das Braune Langohr (eine Fledermausart), den Feuersalamander oder den Uhu. Aber auch, wie wichtig Wildkorridore für die Tiere sind, weil sie so verschiedene Lebensräume erreichen können.

Seit seinem Start vor 40 Jahren hat das Pandamobil die Erde schon fünfmal umrundet, 19 verschiedene Ausstellungsthemen präsentiert, über 18'000

Schulklassen mit mehr als 345'000 Schülerinnen und Schüler sowie 56'800 Erwachsene aus allen Regionen der Schweiz empfangen

Pressekontakt:

WWF Schweiz
Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel.: 044 297 21 21
Fax: 044 297 21 00
E-Mail: [medienstelle @ wwf. ch](mailto:medienstelle@wwf.ch)

Kategorie

Umwelt & Energie

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/neues-wwf-pandamobil-startet-tournee-zum-thema-nachttiere>